

[17616.] Ein Buchhalter im fünfundsanzigsten Lebensjahre, mit guter Handschrift, der doppelten Buchführung zu selbständiger Führung und Abschluß mächtig, mit Correspondenz und allen Comptoirarbeiten vertraut, sucht Stellung. Eventuell stehen musikalische Kenntnisse (Flügelspieler) zu Gebote. Geneigte Offerten werden erbeten unter H. W. 19. durch die Exped. d. Bl.

[17617.] Ein verheiratheter Buchhändler sucht sofort eine passende dauernde Stelle. Caution kann auf Wunsch gestellt werden. Gef. Offerten sub L. 3. nimmt entgegen und ertheilt Auskunft Herr E. Heitmann in Leipzig.

[17618.] Ein junger Mann mit guter Schulbildung, welcher seine Lehre am 1. April d. J. bestanden hatte und welcher von seinem bisherigen Prinzipal bestens empfohlen werden kann, sucht zu seiner weiteren Ausbildung in einem mittleren guten Sortimentsgeschäfte Stellung pro 1. Juli.

Gef. Offerten wolle man sub Chiffre K. S. 100. an die Exped. d. Bl. schleunigst einsenden.

[17619.] Ein gut empfohlener Gehilfe, seit 1863 im Buchhandel thätig, sucht Stellung als Geschäftsführer resp. 1. Gehilfe in einer soliden Sortimentsbuchhandlung Mittel- oder Norddeutschlands, um dieselbe event. nach einiger Zeit auf eigene Rechnung zu übernehmen. Offerten sub T. M. werden durch die Exped. d. Bl. erbeten.

[17620.] Italien. — Ein junger Mann, seit 12 Jahren im Buchhandel, im Besitz guter Zeugnisse und besonderer Empfehlungen, sucht auf 1. September oder 1. October, event. auch etwas früher, eine Stelle in Ober-Italien oder Triest, wo ihm Gelegenheit geboten, die italienische Sprache zu erlernen. Stellessuchender war in renommirten Geschäften, Sortiment und Verlag, der Schweiz und Süddeutschlands thätig, ist auch mit dem französischen Buchhandel vertraut sowie der französischen Conversation und Correspondenz mächtig.

Die Gehaltsansprüche sind bescheiden, immerhin den dortigen Verhältnissen entsprechend.

Gef. Offerten sind unter „Italien“ an Herrn E. F. Steinacker in Leipzig zu senden.

[17621.] Für einen meiner jungen Leute suche pr. 1. Juni oder Juli, am liebsten in der Harz- oder Rheingegend, eine Volontärstelle, wenn möglich bei freier Station oder etwas Entschädigung. Nähere Auskunft zu ertheilen bin geru bereit.

Offerten bitte mit directer Post unter der Chiffre H. an mich zu adressiren.

Cöthen, 6. Mai 1874.

Carl Donath,

Hof-Buch-, Kunst- u. Musikalienhdlg.

[17622.] Für einen jungen Mann, zum einjähr. Milit.-Dienst berechtigt, wird baldmöggl. in einem Sort- oder Berl.-Gesch. eine Stelle als Lehrling gesucht. Gef. Offerten sub O. K. an Herrn L. A. Kittler in Leipzig erbeten.

## Bermischte Anzeigen.

### Hachette & Co. in Paris

[17623.] bitten die Herren Verleger Deutschlands um regelmässige Einsendung ihrer Verlagskataloge in 2 Exemplaren.

## Leipziger Bücher-Auction

den 15. Mai 1874.

[17624.]

Die Bibliotheken der Herren

Geh. Kirchenrath und Oberhofprediger Dr. B. A. Langbein, Kanzleirath A. Zschille in Dresden, Pfarrer Frz. Smidt in Bielefeld, Maler Georg Zachariae in Leipzig,

nebst andern Sammlungen werthvoller Werke aus allen Wissenschaften kommen am 15. Mai d. J. hier zur Versteigerung.

## Aufträge

hierzu werden von uns mit gewohnter Pünktlichkeit billigst besorgt und erbiten wir uns dieselben

rechtzeitig, d. h.

möglichst 8 Tage vor Auctions-Beginn,

am besten direct per Post.

Leipzig, Hohe Strasse 6.

Kössling'sche Buchhandlung.

## Einladung zur Insertion

[17625.] für den

## Deutschen Brennerei-Kalender. II. Jahrgang.

Die überaus günstige Aufnahme unseres Unternehmens bestimmt uns, am 1. Juli c. den II. Jahrgang herauszugeben. Auch dieses Mal bringen wir einen schön ausgestatteten

## Inseraten-Anhang.

dessen Zugkraft dadurch verbürgt ist, dass unser Kalender sich ein volles Jahr zum täglichen Gebrauch in den Händen des Landwirths, Brennereibesitzers und der durchweg gut gestellten Brennereibeamten befindet. Wir empfehlen ihn deshalb den Verlegern von Werken über

Brennerei-Kunde, Landwirthschaft

und

populären Schriften jeder Art

als erfolgreiches Publicationsmittel angelegentlichst.

Die Preise stellen sich, trotz erhöhter Auflage, wie im vorigen Jahre:

1 Seite 10 Thlr.,

½ „ 5 „

¼ „ 2½ „

Der Raum der Petitzeile 7½ Sgr.

Ihre geschätzten Ordres erbiten uns direct bis spätestens 1. Juni c.

Berlin, den 5. Mai 1874.

Reinhold Kühn & Engelmann, Verlag.

[17626.] Mein Lager von Holzstöcken und Cliché's aus dem illustr. Omnibus, Jahrgang 1862—1869, empfehle ich in großer Auswahl billigst.

G. Herm. Schulze, xylogr. Anstalt in Leipzig.

Verlag von J. Schneider in Mannheim.

[17627.]

## Mannheimer Zeitung.

2 Ausgaben täglich.

Recensionsexemplare erwünscht.

Insertionen: Petitzeile 20 Pf. mit 33¼ % in Jahresrechnung.

Beilagen: 9 Mark.

## Kurze Berichte über die neuesten Erfindungen, Entdeckungen etc.

Monatlich eine Nummer.

Recensionsexemplare erwünscht.

Insertionen: Petitzeile 15 Pf. mit 25 % in Jahresrechnung.

Beilagen: 6 Mark.

[17628.]

## Die Allgemeine illustrierte Industrie- u. Kunst-Zeitung,

herausgegeben von Dr. Ferd. Springmühl,

erscheint viermal monatlich in prächtigster Ausstattung. Preis pro Quartal 4½  $\frac{1}{2}$  ord., nur gegen baar mit 25 % und 13/12, I. Quartal à cond. auf 3 Monate.

## Cliché's

in Kupfer oder Blei werden zu den billigsten Preisen und ohne Vorbehalt geliefert. Abzüge der Illustrationen zur Cliché's-Auswahl sowie Prospective und Probenummern stehen gratis auf Verlangen zur Verfügung.

## Insertate

jeden Genres finden die weiteste Verbreitung.

[17629.] Wir erklären auf das entschiedenste, daß wir von:

Spieß u. Berlet, Weltgeschichte. I. II. III. Cursus.

Disponenden nicht annehmen und auch jetzt Remittenden davon zurückweisen werden, da von Cursus I. und III. neue Auflagen unter der Presse, von Cursus II. aber solche noch bis Herbst d. J. erscheint!

Trotz unserer an jede Handlung gerichteten angelegentlichsten Bitte hat eine große Menge Handlungen wieder mit der größten Rücksichtslosigkeit eigenmächtig über unser Eigenthum verfügt!

Hildburghausen, 1. Mai 1874.

Thüringer Schulbuchhandlung, Eigenthum der Kesselring'schen Hofbuchhdlg.

## Partien und Restauflagen

[17630.] von Jugendschriften, Kupferwerken, ramponirte Remittenden für den Export etc. kaufe stets gegen baar. Offerten erbitte direct.

Moritz Glogau jun. in Hamburg.

[17631.] Eine Jugendschriftstellerin, deren frühere Bücher Anklang gefunden haben, sucht einen Verleger für einen Band deutscher Originalmärchen.

Näheres durch Jurany & Hensel in Wiesbaden.